Sozialdemokratische Partei Deutschlands

SPD-Fraktion im Stadtparlament Bad Sooden-Allendorf

An den

Stadtverordnetenvorsteher

Tobias Klenke

Rathaus

37242 Bad Sooden-Allendorf

Per Mail

Bad Sooden-Allendorf, den 09.10.2026

Antrag zur Stadtverordnetenversammlung am 23.10.2026

Thema: Prüfung der Einführung einer stadtweiten Orts-App für Bad Sooden-Allendorf

Sehr geehrter Herr Klenke,

für die Stadtverordnetenversammlung am 23.10.2026 bitten wir darum, folgende Antrag auf die Tagesordnung zu nehmen.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Der Magistrat wird beauftragt, die Einführung einer stadtweiten Orts-App für Bad Sooden-Allendorf einschließlich aller Stadtteile zu prüfen. Die App soll Bürgerinnen und Bürgern einen einfachen Zugang zu städtischen Informationen und Veranstaltungshinweisen ermöglichen.
2. Im Rahmen der Prüfung sollen mindestens zwei Varianten gegenübergestellt werden:
   - Eine App zur Veröffentlichung städtischer Informationen und Veranstaltungen mit einem zentralen digitalen Veranstaltungskalender.
   - Eine erweiterte App, über die auch Vereine und örtliche Unternehmen Veranstaltungen und Hinweise zur Veröffentlichung einreichen können.
3. Die Prüfung soll insbesondere folgende Punkte berücksichtigen:
   - Geeignete technische Lösungen, insbesondere bereits bestehende kommunale App-Angebote.
   - Einmalige Kosten für Einführung und Einrichtung sowie laufende Kosten für Betrieb, Wartung und Weiterentwicklung.

- Personellen und organisatorischen Aufwand für die
- Betreuung der App, die Pflege der Inhalte und die Prüfung
- eingereichter Veranstaltungen.
- Mögliche Förderprogramme und Kooperationsmöglichkeiten.
- Datenschutz, Barrierefreiheit und eine einfache Bedienbarkeit.
- Einbindung bestehender städtischer Informationsangebote und Vermeidung doppelter Pflege von Inhalten.
- Möglichkeiten zur Einbindung bestehender Orts-Apps der Stadtteile, um einen zentralen Zugang zu Informationen und Veranstaltungen im gesamten Stadtgebiet zu schaffen.
- Bestehende Angebote in Nachbarkommunen und vergleichbaren Städten sowie deren Erfahrungen mit Nutzung, Kosten und Betreuungsaufwand.

4. Der Magistrat wird beauftragt, der Stadtverordnetenversammlung bis spätestens zum 23. März 2027 einen Prüfbericht vorzulegen. Dieser soll die untersuchten Varianten hinsichtlich ihres Nutzens, ihrer Kosten und ihres organisatorischen Aufwands gegenüberstellen und eine Empfehlung zum weiteren Vorgehen enthalten.

Begründung:
Was findet am Wochenende statt? Welche Neuigkeiten gibt es aus der Stadt und den Stadtteilen? Eine stadtweite Orts-App könnte solche Informationen an einem zentralen Ort zusammenführen und den Bürgerinnen und Bürgern den Überblick über das Geschehen in Bad Sooden-Allendorf erleichtern.
Besonders für Vereine und örtliche Unternehmen könnte ein gemeinsamer digitaler Veranstaltungskalender eine zusätzliche Möglichkeit bieten, auf ihre Veranstaltungen aufmerksam zu machen. Zugleich könnten Angebote über die Grenzen einzelner Stadtteile hinaus bekannter werden. Deshalb soll auch geprüft werden, wie bestehende Orts-Apps sinnvoll eingebunden werden können.
Mit dem Antrag soll geklärt werden, welchen Nutzen eine solche App für Bad Sooden-Allendorf bieten kann und welche Kosten und welcher Arbeitsaufwand damit verbunden wären. Der Vergleich verschiedener Lösungen und die Erfahrungen anderer Kommunen sollen der Stadtverordnetenversammlung eine belastbare Grundlage für die Entscheidung über eine mögliche Einführung geben.
Wir bitten um Zustimmung

E. Klingmann

Elena Klingmann

-Fraktionsvorsitzende-